

Amtsblatt

Nummer 33

Ettlingen

Donnerstag, 16. August 2018



OPEN AIR KINO ETTTLINGEN

www.kulisse-ettlingen.de
Kulisse
KINO



Ab 19 Uhr: Warm-up und Open Air Biergarten mit Live Bands.
Tickets & weitere Infos: www.kulisse-ettlingen.de Veranstalter: Kino Kulisse



Preisträgerkonzert des 16. Internationalen Wettbewerbs für junge Pianisten

Ein Klangfarbenrausch in Schwarz-Weiß



Manchmal muss es Schwarz-Weiß sein, wie am vergangenen Sonntag. Denn auf den 52 weißen und 36 schwarzen Tasten des Flügels zauberten die Preisträger des 16. Internationalen Wettbewerbs für junge Pianisten einen Klangfarbenrausch, der von betörend-magnetischer Wirkung war.

Tosenden Applaus bekamen die jungen Tastenkünstler, die gleich einer Metamorphose sich von einem Kind in einen Künstler verwandelten, kaum saßen sie am Flügel.

„Ein musikalischer Leckerbissen, den man sich nicht entgehen lassen darf“. Diesen Satz hörte man nicht nur einmal. Ein Erlebnis von großen Nachhall auch und gerade weil es zum Teil noch Kinder sind, die den 88 Tasten der Klaviatur Töne entlocken und Interpretationen, die staunend machen. Bereits die Wertungsspiele im Asamsaal waren fast immer bis auf den letzten Platz belegt nicht nur mit Ettlingern. Und wie ihnen ging es auch der Jury. Es ist unglaublich, auf welchem hohem Niveau in der Welt Klavier gespielt wird, unterstrich denn auch der Juryvorsitzende Professor Robert Benz beim Abschlusskonzert in der Stadthalle. Gerade die Spielkunst der jungen Künstler der Kategorie A bis 15 Jahre berührte das Sentiment der Zuschauer. Doch genauso gebannt wie die Konzertgäste verfolgten auch die Nachwuchspianisten den jeweiligen Auftritt des Preisträgers und sparten nicht mit Applaus, der besonders aufbrandete, als Oberbürgermeister Johannes Arnold die Jurymitglieder auf die Bühne bat. Er erinnerte daran, dass so viele Bewerbungen für den Wettbewerb wie noch nie eingegangen sind. In der zurückliegenden Woche haben die Klaviertöne der Wertungsspiele, aus dem Asamsaal kommend, viele innehalten lassen auf dem Schlossvorplatz. Arnold unterstrich, dass die neue Anschaffung eines neuen Steinway-Flügels für den Asamsaal

ein deutliches Signal sei, dass wir die Rahmenbedingungen für die Zukunft geschaffen haben. Er sei sich sicher, dass wir heute zu den bereits berühmten Namen, wie Lang Lang oder Sun-Wook Kim, die den Grundstein für ihre Karriere in Ettlingen legte, weitere hinzufügen können.

Und so international die jungen Pianisten sind, so international ist auch die Jury Ruben Dalibaltayan aus Armenien, Christopher Elton aus Großbritannien, Daejin Kim aus der Republik Korea, Wolfgang Manz, Kristin Merscher und Barbara Szczepanska alle aus Deutschland, Zuzana Niederdorfer aus der Slowakei und Catherine Vickers aus Kanada und Robert Benz, der Kopf der Jury. Er dankte den neun Juroren, angesichts der hohen Temperaturen eine wirklich „schweißtreibende“ Arbeit in diesem Jahr. Arnolds Dank galt aber auch Frank Reich für die Organisation und Angelika Jähn, sie hat ein Heer von gut 100 Ehrenamtlichen aufgebaut, die dafür sorgen, dass der Wettbewerb reibungslos abläuft, und den Gastfamilien. Alle zusammen schaffen eine unverwechselbare Atmosphäre. Bereits heute schon habe die Sparkasse Karlsruhe die Zusi-

cherung für den Wettbewerb 2020 gegeben. Dies zeige, dass der Sparkasse die Hochkultur wichtig sei. Gemeinsam mit dem Direktor und dem Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkasse Michael Huber überreichte dann der OB die Urkunden an die Preisträger.

Warum Yu Lei aus China den 1. Preis bei den jungen Künstlern bis 15 Jahren erhielt, stellte er mit dem „Danse macabre“ Saint-Saens-Liszt-Horowitz unter Beweis. Auch Jinyoung Kweon aus der Republik Korea fand den Weg mit Haydns „Sonate C-Dur Hob. XVI/50“ und Chopins Etüde C-Dur op. 10 Nr. 1 direkt in die Seele der Zuhörer. An- und berührend war das Spiel des Drittplatzierten Curtis Phill Hsu aus den USA, der hatte gleichfalls Chopin gewählt und dessen Nocturne F-Dur op. 15 Nr. 1. Mit herrlicher Leichtigkeit ließ Ruogu Wen aus China Mozarts „Sonate C-Dur KV 279 erklingen und die Rumänen Eva Garet, 5. Preis, wusste mit Chopins Etüde a-Moll op. 25 Nr. 11 zu gefallen. Ein Lächeln, das sich nach wenigen Takten in ein atemloses Staunen wandelte, zauberte der Erstplatzierte der Kategorie B (bis 20 Jahre) und EMCY-Preisträger Oleksii Kanke aus der Ukraine mit Grünfelds „Soirée de Vienne“ auf die Gesichter. Mit Rachmaninows Etude-Tableau es-Moll op. 39 Nr. 5 wusste Jonas Aumiller aus Deutschland zu gefallen, 2. Preis, auch der Drittplatzierte hatte sich Rachmaninow für das Preisträgerkonzert ausgewählt, Ondrej Zavadil aus der Tschechischen Republik ließ „Prelude B-Dur op. 23 Nr. 2 erklingen. Den ganzen Körper forderte die Sonate Nr. 2 op. 54 des finnischen Komponisten Rautavaara von Rebecca Leung aus Großbritannien, 4. Preis. Ein Feuerwerk zündete Xiaolu Zang aus China, 5. Preis mit Skrjabins Sonate Nr. 4 Fis-Dur op. 30. Warum Jay Myung aus der Republik Korea den Haydn-Preis erhielt, wurde mehr als „ohrenfällig“ bei ihrer Intonierung von Haydns Sonate Es-Dur Hob. XVI/52.



Ehrungen beim Preisträgerkonzert

Sibyllataler für Professoren Benz und Elton

Auszeichnung für Ehrenamtskoordinatorin Jähn



Die Auszeichnungen überreichte OB Arnold an den Kopf des Pianistenwettbewerbs Professor Robert Benz, an das langjährige Jurymitglied Christopher Elton (linkes Bild) und an die Koordinatorin der ehrenamtlichen Helfer/-innen Angelika Jähn.

Ohne einen Kopf geht nichts, doch ohne die Mitglieder einer Jury gäbe es keinen Wettbewerb. Seit der Geburtsstunde des Pianistenwettbewerbs ist er dabei, er hat alle Bewerber/-innen spielen hören: Christopher Elton. Ein Pfeiler des Wettbewerbs, der im Rahmen des Preisträgerkonzertes mit dem Sibyllataler geehrt wurde.

Früh entdeckte Elton, dessen Wiege in Edingburgh stand, seine Leidenschaft für die Musik. Schon während seiner Studienzeit an der Royal Academy of Music in London errang er zahlreiche Preise bei britischen und internationalen Wettbewerben. Sowohl als Leiter der Abteilung für Tasteninstrumente an der Royal Academy wie auch als Jurymitglied bei internationalen Wettbewerben und Musikfestivals fördert er junge Talente. „Wir sind stolz darauf“, so OB Johannes Arnold, „Sie von Anfang an dabei zu haben“.

Den Taktstock als künstlerischer Leiter des Ettlinger Wettbewerbs übernahm Professor Robert Benz 2005 von Professor Naoyuki Taneda. Benz hat aufgrund familiärer Beziehungen ein besonderes Verhältnis zu Ettlingen. Überdies sei an die legendären gemeinsamen Konzerte von Jean-Philippe Collard, Robert Benz und dem Symphonieorchester der Musikschule erinnert.

Benz begann schon mit vier Jahren mit dem Klavierspiel. Er studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe sowie bei Martin Canin an der Juilliard School in New York. 1974 gewann er den renommierten Busoni-Wettbewerb in Bozen und 1976 den Internatio-

nalen Liszt-Bartok-Wettbewerb in Budapest. Seit 28 Jahren ist er Professor für Klavier an der Staatlichen Hochschule für Musik in Mannheim. Seit 18 Jahren ist er ein wichtiger Teil unserer Wettbewerbs-Jury und alle zwei Jahre der künstlerische Kopf des Wettbewerbs. Zusammen mit den acht anderen Jurymitgliedern hat er sieben Preisträgerinnen und Preisträger ernannt, die hernach weitere Preise bei hochrangigen Wettbewerben errangen wie Ivan Krpan beim Busoni Wettbewerb oder Ji-Yeong Mun beim Concours de Genève.

Der 16. Wettbewerb wird für Herrn Benz der letzte sein. „Für die Nachfolge im Juryvorsitz haben wir gemeinsam die Weichen gestellt“, so der Rathauschef. Sie ist der gute Geist im Hintergrund, die Schnittstelle zwischen den Adepten, den Gästen, der Jury und der Organisationsleitung: Angelika Jähn.

Sie begleitet den Wettbewerb von Anfang an. Mit ihrem Stab von rund 100 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen trägt sie mit dazu bei, dass der Wettbewerb reibungslos funktioniert. Arnold dankte Frau Jähn, „auf die Früchte Ihrer Arbeit können Sie sehr stolz sein. Ich hoffe, dass wir auch in den nächsten Jahren auf Ihre Erfahrung zurückgreifen können“.

Der 17. Pianistenwettbewerb

Und wer schon mal planen möchte, der nächste Internationale Wettbewerb für junge Pianisten ist vom 8. bis 16. August 2020.

28. August – 9. September

Open Air Kino im Schlosshof

Filmstart immer um 20:30 Uhr

Die Traum-Kulisse: Wieder Kino-Sommer im Ettlinger Schlosshof! Zum 3. Mal in Folge heißt es 13 Tage lang: „Film ab!“

Gut zu wissen: Ab 19 Uhr hat der beliebte Open-Air-Biergarten geöffnet. Leckerer vom Grill, fruchtige Cocktails, feine Weine oder ein frischgezapftes Blondes. Ebenfalls ab 19 Uhr veranstalten das Kulturamt und Kino Kulisse das traditionelle Warm-up. Gute Musik, gute Unterhaltung garantiert!

Damit Sie Ihren Ettlinger Kino-Sommer perfekt planen können, können Sie in das Programmheft blicken oder unter www.kulisseettlingen.de schauen. Online können Sie auch die Tickets für Ihren Wunschfilm bestellen.

Zu guter Letzt: Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren Volksbank Ettlingen, Autohaus Stoppanski, Stadtwerke Ettlingen und das Kulturamt.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 16. August

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Freitag, 17. August

15 Uhr Am Strand

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Samstag, 18. August

15 Uhr Hotel Transsilvanien 3 –

Ein Monster Urlaub

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Sonntag, 19. August

11.30 Uhr Am Strand

15 Uhr Hotel Transsilvanien 3 –

Ein Monster Urlaub

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Montag, 20. August

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Dienstag (Kinotag), 21. August

15 Uhr Hotel Transsilvanien 3 –

Ein Monster Urlaub

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Mittwoch, 22. August

14 Uhr Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer Ferienprogramm

17.30 + 20.30 Uhr The Equalizer 2

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Das Ettlinger Kulturprogramm Kultur live 2018/2019 startet im Herbst mit vielen kulturellen Höhepunkten in eine neue Runde. Von Oktober bis Mai gastiert wieder eine Auswahl hochkarätiger Künstlerinnen und Künstler mit Kleinkunst, Musik, Kabarett und Comedy in Ettlingen. Der Kartenverkauf nimmt spätestens mit dem Marktfest und dem Open Air Kino richtig Fahrt auf, „Kunst-, Kultur- und Festivalinteressierte können sich dort umfassend informieren“, empfahl Oberbürgermeister Johannes Arnold, „das kulturelle Angebot ist ein wichtiger Faktor für die Attraktivität einer Stadt.“

Angelika Schroth, die zusammen mit Kultur- und Sportamtsleiter Dr. Robert Determann und dem Team des KSA alljährlich das Kultur live Programm zusammenstellt, präsentierte die Highlights der kommenden Kultursaison mit insgesamt 24 Veranstaltungen, darunter sieben Nachtcafés, fünf Kultur live Spezial-Veranstaltungen in der Stadthalle fünf Angeboten für Kinder sowie drei Mundart-Spektakeln. Zum Kulturpaket 2018/2019 gehören auch wieder fünf SWR Schlosskonzerte.

Erfreulich der Rückblick: „In der zurückliegenden Saison gab es einen erneuten Anstieg bei der Besucherzahl“, so Angelika Schroth, rund 4.250 große und kleine Gäste suchten sich „ihr“ Highlight aus dem umfangreichen Angebot aus, das waren rund 400 mehr als 2017. „Die Auslastung lag bei rund 70 Prozent.“

Ganz speziell wird's bei Kultur live speziell und den übrigen kulturellen Highlights vom Herbst bis ins Frühjahr hinein: beim Saisonauftakt muss man schnell sein, denn der Kartenverkauf für den Auftritt dreier „unschlagbar guter Kabarettistinnen“: Lisa Fitz, Sissi Perlinger und Lizzy Aumeier mit „Weiberpower pur“ am 13. Oktober. Die erste große Schlossnacht am 20. Oktober bietet ein Crossover aus Musik, Kabarett, Tanz und Kulinarik und lädt ein, das gesamte Schloss auf eine einzigartige Weise zu erleben: im Asamsaal, den barocken Salons, in Rittersaal und Kleinkunstbühne, Gewölbekeller und in den Ausstellungsräumen des Museums wird ein vielfältiges Programm geboten, das mit Musik, Chanson, Tanz und Kabarett kaleidoskopartig einen Blick auf die Zeitenwende um 1918 werfen wird.

Die Folknacht am 10. November feiert mit vier grandiosen Bands, darunter eine bretonische Marching Band mit 20 Dudelsäcken, das zehnjährige Jubiläum. Neu ist, dass es auch einen Tanzkurs für Fortgeschrittene geben wird. Der mittlerweile 4. Poetry in Kooperation mit dem KOHI Kulturraum e.V. am 24. November hat wieder die besten Wortakrobaten geladen. Mit der Sweet Soul X-mas Revue kann man sich stilvoll mit englisch-sprachigen Weihnachtsspektakeln wie „White Christmas“, „Mommie kissin' Santa Claus“ auf Weihnachten einstimmen. Weiter geht's im nächsten Jahr, nicht entgehen lassen sollte man sich

Kultur-live-Programm 2018/ 2019 ist da: Der Vorverkauf startet!



Weiberpower (Fitz, Perlinger, Aumeier) und Fifty (Per)cent von Badesalz (Henni Nachtsheim nebst Stubenfliege Gisela): Kultur live bietet in der kommenden Saison Unterhaltung pur von Kabarett bis Klassik, von Klamauk bis Kinderspaß. Devise: Programm sichten und Karten sichern!

die von Franky Doo präsentierte Swingnacht mit den Savoy Satellites am 19. Januar. „Wir freuen uns, dass wir Bruno Jonas verpflichten konnten“, der Kabarettist wird am 22. März sein Programm „Nur mal angenommen...“ vorstellen. Nicht um dreckige Wäsche geht's bei der Kult-Show NightWash am 28. März. Die Nachtcafés bieten einen gut geschüttelten Mix aus Kabarett, Musik und Comedy, auch für die jüngere Kultur live Generation. So ist der Titel „Jung und intensiv“ Programm am 26. Januar, wenn sich drei junge Künstler, Quichotte, Nektarios Vlachopoulos und Kris Bauer präsentieren. Zuvor jedoch, am 8. Dezember, singen Pepper & Salt A Capella Christmas Songs und die fantastischen Musiker von Berta Epple gastieren im Februar mit Joo Kraus. Wild und skurril wird es Anfang März bei Gankino Circus und am 16. März treffen mit dem Frank Wuppinger Orkestra Balkan, Jazz und Folk zusammen... Der sympathische Isländer Svavar Knútur, der sich selbst als „public health troubadour“ bezeichnet, bietet Anfang April eine emotionale Achterbahnfahrt mit seiner laut Kritik „Ohnmacht erregenden Stimme“(!). Letztmals öffnet das Nachtcafé am 4. Mai seine Türen, wenn Hurst & Puchelt auftreten, mit „G'schichte von de Leut' halt“, umrahmt von Folkmusik.

An Besonderheiten erwartet die Fans von Kultur live im November eine Lesung: der Sprecher und Schauspieler Rainer Strecker sorgt zusammen mit Edgar Allen Poe für Grusel am 16. November. Poe gilt als Vorreiter anspruchsvoller Horror- und Schauerliteratur und hat viele Autoren des Genres maßgeblich beeinflusst.

Der Februar steht im Zeichen des Mundartfestivals: vom 14. bis 16. Februar werden unter der Moderation vom Matthias Kehle Mundartkünstler aus der Schweiz, aus Bayern und Hessen reden, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist, mit dabei ist Henni Nachtsheim, 50 Prozent von Badesalz und ehemals auch Mitglied der Rodgau Monotones.

Noch etwas Besonderes: am 23. März kann man einen Gitarrenabend genießen, Volker Schäfer präsentiert Claus Boesser-Ferrari und Ulli Bögershausen, weiterer Gast ist Michael Rüber.

Auch „die Kurzen“ kommen nicht zu kurz, wobei der Auftakt für die nicht mehr Kleinen ab zwölf Jahren gedacht ist: Rainer Strecker liest nämlich auch für die Kids: „Best of Skulduggery Pleasant“, bei dem ein Skelett, das Elementzauberer ist, das Böse bekämpft....

Theaterzauber „Sonntags um drei“ für Familien gibt es am 2. Dezember mit den Blattwinzlingen für die kleinsten Besucher ab vier Jahren, für Kids ab Sechs sind die „Bremer Stadtmusikanten“ der Badischen Landesbühne am 16. Dezember gedacht. „Der Zauberer von Oz“ ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet, das Familienmusical wird am 17. März gezeigt. Den Abschluss bildet am 7. April „Mozarts Ohrwurm“ und der Kleinen Nachtmusik.

Informationen über Preise, Abos und Karten gibt es bei der Stadtinfo, Tel. 07243/101-333 (Montag bis Freitag 9.30 bis 16 Uhr, Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr), unter www.ettlingen.de, www.reservix.de. Das Programm gibt's an allen üblichen Stellen, außerdem im Internet unter www.ettlingen.de, Kultur.

Ende der Schlossfestspiele und von Schürmers Ära

In zwölf Jahren eine halbe Million Menschen glücklich gemacht



Zum Abschied von Festspielintendant Schürmer gab es von OB Arnold eine Flasche Champagner und ein Kunstwerk von der Majolika, als Erinnerung an die Ettlinger Zeit, für die scheidende Betriebsbüroleiterin Fleck einen sommerlichen Blumenstrauß.

Sehr erfolgreich war die zurückliegende Saison der Schlossfestspiele, die letzte unter der Ägide von Intendant Udo Schürmer, der künftig am Aachener und Stuttgarter Theater Regie führen wird. Die Zuschauerzahlen sind für Schürmer ein mehr als eindeutiger Indikator für den Erfolg bei den Festspielen, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiern konnten, was mit Sonderproduktionen gefeiert wurde, wie der Schlagerrevue oder die Musicalgala. 39.136 Besucher kamen in diesem Jahr in den Schlosshof, ließ Schürmer beim Abschlussbilanzpressegespräch im Hotel Erbprinz wissen.

Wieder einmal war es das Musical, das in diesem Jahr die größte Besucherzahl verzeichnen konnte. 16.257 Zuschauer sahen „Chicago“. Das sind zwar 1.762 Besucher weniger als beim Kult-Musical „The Rocky Horror Show“ 2017, aber 2.844 mehr als bei Andrew Lloyd-Webbers „Sunset Boulevard“ 2016. Spitzenreiter im Bereich Musical bleibt nach wie vor „Aida“ (2012) mit 19.155 Besuchern.

Mit 6.228 Besuchern lagen die Zahlen bei der Shakespeare-Komödie „Der Kaufmann von Venedig“ weit über den Schauspiel-Produktionen der Vorjahre und belegen die Aussage des scheidenden Intendanten Schürmer, dass „wer größer produziert, auch mehr Zuschauer hat“. („Lysistrata“ (2017) hatte 4.045 und „Der zerbrochene Krug“ (2016) 4.503 Zuschauer.

Auch das Kinder- und Familienstück „Das kleine Gespenst“ konnte mit 8.874 verkauften Karten mehr Zuschauer in den Schlosshof locken als die Kinderstücke der Vorjahre „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ 2017: 8.707 und

„Der kleine Ritter Trenk“ 2016: 7.784. Zum Jubiläum gab es als Eigenproduktionen die Schlager-Revue „Immer wieder sonntags“ sowie eine Musical-Gala, was den Festspielen 3.746 Zuschauer bescherte. (Revue: 2.347 und Musical-Gala 1.399.)

Inkl. der Besucher aller Sonderveranstaltungen, Gastspiele, Konzerte, Lesungen, Jugendstücke und der Programme mit kulinarischen Genüssen wurden 2018 insgesamt 39.136 Besucher gezählt. Damit überholt die Spielzeit die überaus erfolgreiche letztjährige um 3.358 und das Jahr 2016 sogar um 9.344 Besucher. Die Gesamtauslastung 2018 lag bei 83,78 Prozent.

OB Arnold gratulierte Intendant Schürmer zu seinem Erfolg. „Sie haben das richtige Stück beim Schauspiel ausgewählt, trotz der Diskussionen im Vorfeld“, unterstrich der Rathauschef. Das Publikum hat die Wahl honoriert. Rund eine halbe Million Besucher haben Sie in den zurückliegenden zwölf Jahren glücklich gemacht. Sie haben den Festspielen einen neuen Schwung mit Ihren Spielplänen gegeben, so Arnold. Und Sie besaßen eine große Kostentreue. „Nicht leicht hatten Sie es gerade bei der Schloss-Sanierung. Drei Jahre lang waren die Proben dadurch beeinträchtigt. Doch die Stückauswahl machte die Baustelle vergessen.

„Unter Ihrer Ägide wurde der Kurt-Müller-Graf-Preis ins Leben gerufen“, erinnerte Arnold. „Eine Wertschätzung für den Gründer der Festspiele und zugleich eine besondere Auszeichnung für die Schauspieler“, da das Publikum entscheidet.

„Durch unsere Stückauswahl bei den Musicals haben wir eine ganz eigene Nische und dadurch einen Namen geschaffen, so dass die Musicalwelt auf Ettlingen blickte“, merkte Schürmer an. Nicht die Klassiker standen auf dem Spielplan. Rent und Sweeney Todd waren die absoluten Publikumsliebhaber. Dieses Renommé zog gute Darsteller an, die unbedingt auch in Nebenrollen mitspielen wollten. „Sie schätzen die familiäre Atmosphäre, zu der auch ganz besonders die Leiterin des Betriebsbüros und Disponentin Barbara Fleck und Katja Speck, Leiterin der Verwaltung beitragen. Während Letztere bei den Festspielen bleibt, verabschiedet sich Frau Fleck nach 18 Jahren von den Schlossfestspielen. Schürmer und Arnold dankten den beiden Frauen. Man sei nun gespannt, wie es bei den Schlossfestspielen 2019 weitergehe. Das Intendanten- und Regiezepter wird Solveig Bauer übernehmen, sie war mehrheitlich vom Gemeinderat im Frühjahr gewählt worden.



Das Musical „Chicago“ mit seiner frechen Inszenierung zog die Zuschauer in den Schlosshof.

7. Albtalstreife

Am Freitag, 31. August veranstaltet der Polizeiposten Albtal zusammen mit dem Sportteam vom Polizeipräsidium Karlsruhe die siebte Albtalstreife. In einer Gästeklasse können auch Privatpersonen mitradeln. Angeboten werden drei Strecken 20 Kilometer/leicht, 35 Kilometer/mittel und 45 Kilometer/schwer.

Start ist um 10 Uhr am Monmouthplatz in Waldbronn-Reichenbach. Es wird überwiegend auf Wald- und Schotterwegen gefahren, es besteht Helmpflicht, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. An diesem Tag kann man auch sein Rad codieren lassen.

Unter allen Nichtangehörigen der Polizei gibt es nach dem Radeln eine Verlosung.

Damit der Polizeiposten Albtal besser planen kann, sollte man sich unter albtal.pw@polizei.bwl.de mit Namen, Vorname und der Streckenlänge anmelden

EKSA geht weiter

Am Freitag, 17. August mit Winnie Bartschs Vorlesung „Wir können alles. Außer Hochdeutsch. Mundart als Markenzeichen.“

Mit in die „Geheimnisvolle Tier- und Pflanzenwelt Madagaskars“ nimmt Dr. Mario Ludwig die Ministudenten am Dienstag, 21. August und wird viele Fragen beantworten, warum das Chamäleon seine Farbe wechselt, warum bläst sich der Tomatenfrosch auf und wer legt die größten Eier der Welt?

Die Vorlesungen beginnen um 10 Uhr und finden in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums statt.

Müller, Flößer, Anrainer

Flanieren Sie mit dem Museum am Sonntag, 19. August, um 15 Uhr entlang des malerischen Flüsschens und erfahren Sie Wissenswertes und Interessantes von der Alb und ihren Anwohnern. Der Fluss war seit römischer Zeit die Lebensader für die Siedlungen an ihrem Ufer. Er lieferte das Trinkwasser für die Menschen und die Tiere, sorgte für die Sauberkeit und Gesundheit der Bürger und war mit seiner Strömung die Antriebskraft für die Flößer, aber vor allem für die Mühlen innerhalb und außerhalb der Stadt.

Dauer: ca. eine Stunde
Treffpunkt: Buhlsche Mühle,
Pforzheimer Straße
Tickets: 3 €

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Karten sind im Vorverkauf am Museumsshop im Schloss erhältlich.

Wieder „Weitblick“ vom Bismarckturm



Nach den Baumaßnahmen ist der Bismarckturm wieder am 19. August von 11 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Von hier aus kann man seinen Blick wunderbar schweifen lassen, über Ettlingen bis hin zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen. „Schlüsselgewalt“ hat in diesem Jahr der Schwarzwaldverein Ettlingen. Das letzte Mal in diesem Jahr geöffnet ist der Turm am 16. September. Das Betreten ist auf eigene Gefahr und bei Regenwetter bleibt der Turm geschlossen. Der Schlüssel kann, gegen eine Kautiön, auch beim Museum, 07243 101-273, ausgeliehen werden. Weitere Stadtinformation 07243 101 380.

14. Vorlesesommer – Zuhause auf Entdeckerreise

Sieben auf einen Streich oder sind es doch acht



Mit auf eine spannende Abenteuerreise beim 14. Vorlesesommer nahm Bibliotheksmitarbeiterin Christine Kratschmann ihre kleinen Zuhörer.

Mitten in die Natur ging es beim 14. Vorlesesommer. Schon das Zelt und der Schlafsack auf der Bühne ließen auf einen Ausflug ins Grüne schließen, der zu einem wilden spannenden, atemberaubenden Abenteuer wurde, mit glücklichem Ausgang natürlich.

Trotz der Wärme stürmten die ersten Kinder in die obere Etage der Stadtbibliothek, um sich die vorderen Plätze zu sichern und so ganz nah beim Geschehen zu sein. „Ella und das Abenteuer im Wald“ von Timo Parvelo hatte sich Bibliotheksmitarbeiterin Christine Kratschmann für den ersten Vorlese-Donnerstag ausgesucht. Sie lag mit ihrer Wahl genau richtig. Entführte sie doch gekonnt in die lustigsten Ferien mit Ella, ihrer verrückten Schulklassen und ihrem herrlich tollpatschigen Lehrer, der immer eine Lösung weiß. Und wer glaubt, die Kinder hören nicht gut zu, der wurde wieder mal eines Besseren belehrt. Denn auf Frau Kratschmanns Fragen gab es immer die richtige Antwort. Ellas Klassenkameraden, so verschieden sie sind, halten wie Pech und Schwefel zusammen, ergänzen sich und erreichen so, dass die putzigen Otter, denen sie bei ihrem Naturausflug begegnen nicht nur überleben, sondern auch in ihrem Waldstück bzw. Bach leben dürfen. Doch bis die Sieben mit ihrem Lehrer dieses Ziel erreichen, gilt es ganz gehörig Gehirn-schmalz fließen zu lassen.

Glaubt doch ein Herr Yksi, hier mitten in der Natur ein Feriendomizil errichten zu können, für das die Otter wegmüssen. Da hat der Fiesling die Rechnung ohne

die Kinder und ihren Lehrer gemacht, die gemeinsam pfiffige Ideen ersonnen haben.

Beim Vorlesen der Geschichte erfahren die Kinder ganz nebenbei, dass der Fischotter so begehrt war, respektive sein Pelz, dass er ausgerottet war. Dass es wichtig ist, sich für die Natur einzusetzen, dass man gemeinsam ein Ziel erreicht mit witzigen Einfällen, sich als Riesenotter verkleiden, oder Otterprotestlieder dichten.

Und dann durften die Vorlesesommerzuhörer, weil sie so lange gesessen sind, selbst aktiv werden. Pantomimisch stellten sie unterschiedliche Gegenstände, die man im Sommer und in der Natur braucht, dar, von der Schwimmbrille über die Luftmatratze bis hin zu Fernglas und dem Schlafsack. Anschließend durften die kleinen Leseratten noch in den Regalen stöbern, um die richtige Ferienlektüre zu finden. Vielleicht ein weiteres Ella Abenteuer. Auf jeden Fall macht den Kindern das Zuhören Spaß und der Vorlesesommer macht Lust aufs Lesen und auf die Bibliothek. Ein Baustein der Leseförderungsaktivitäten der Bibliothek, so die Leiterin Siglinde Taller. Weiter geht es bei „Donnerstags um Zehn“ am 16. August. Wer regelmäßig kommt, der könnte dann am 30. August zum Zuhörerkönig bzw. -königin gekrönt werden.

Die Bibliothek hat dienstags, donnerstags und freitags von 12 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. August

Großes Musikprogramm beim Ettlinger Marktfest

Festbeginn in diesem Jahr bereits ab Freitag 19 Uhr



Das Marktfest lockt nicht nur mit kulinarischen Angeboten, sondern auch mit einem breit gefächerten Unterhaltungsprogramm: den Auftakt machen am Freitagabend die „Curbside Prophets“ mit Surf-Rock-Reggae-Music.

dem Neuen Markt lateinamerikanische Rockmusik, die „Deep River Band“ aus Karlsruhe präsentiert Rock- und Popsongs auf dem Hugo-Rimmelspacher-Platz und die „Booze Bombs“ aus Calw werden mit mitreißenden Rockabilly den Schlosshof begeistern.

Die Hauptacts am Samstagabend sind neben „Human“ mit den besten Sounds der 80er Jahre auf dem Marktplatz die Band „Kevin Alamba and the Dynamix“, die den Neuen Markt mit einer feurigen Afro-Latin-Mischung unterhält, „Holzklasse“ mit Irish-Folk auf dem Schlosshof sowie „Still Cocker“ auf dem Hugo-Rimmelspacher-Platz mit allen beliebten Cocker-Hits.

Weitere Bands von Rock und Pop über Jazz bis hin zu Irish Folk und akustischer

Die Planungen für das Marktfest laufen auf Hochtouren; neu ist, dass es bereits am Freitagabend beginnt. Das Musikprogramm für die vier Bühnen steht, die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches und vielversprechendes Musikprogramm. Zum Auftakt am Freitagabend starten die „Curbside Prophets“ mit sommerlicher Surf-Rock-Reggae-Musik auf der Hauptbühne am Marktplatz, die „Latin & Rock Company“ performen auf

Friedhof Ettlingenweiler: Neues Urnengrabfeld ist angelegt



Geschwungene Wege, Bänke zum Sitzen, ansprechende Bepflanzung mit Sträuchern und Stauden: das neue Gräberfeld 7a auf dem Friedhof Ettlingenweiler mit seiner ansprechenden Gestaltung wurde kürzlich fertiggestellt.

„Der Friedhof ist auch Ort der Kommunikation“, betonte Ortsvorsteherin Elisabeth Führinger, und Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker ergänzte: „Der so genannte Verweilcharakter wird durch eine parkähnliche Anlage erreicht, das ist sehr gut gelungen.“ Die Ortsvorsteherin dankte bei der offiziellen Freigabe des neuen Gräberfelds im Namen der Einwohnerschaft Ettlingenweilers, deren Wunsch nach anonymer bzw. halbanonymer Bestattung für Urnen nun erfüllt worden sei.

Zudem gibt es Urnenwahlgräber mit freier Gestaltungsmöglichkeit, insgesamt ist Platz für 60 Aschebehältnisse.

Die halbanonyme Bestattung erfolgt in einem vorgegebenen, leicht erhöhten Rasenbereich, der von großen Sandsteinblöcken umgeben ist. „Auf den sägerauen Blöcken können Tafeln mit Namen befestigt werden, man kann dort aber auch sitzen und verweilen“, sagte Susanne Stegmaier vom Stadtbauamt, von ihr stammt die Planung der neuen Anlage. Beispieltafeln werden in Kürze angebracht, damit sich die Angehörigen die Gestaltung besser vorstellen können. Bodendecker, Stauden und Gehölze wie Rispenhortensien, Lampenputzergras oder Hartriegel sind gepflanzt und werden derzeit gut gewässert, damit

Musik laden auch tagsüber die Besucher zum Verweilen an den verschiedenen Bühnen ein. Auch Ettlinger Vereine gestalten das Bühnenprogramm mit.

Das Marktfest ist ein Highlight im Open-Air-Kalender der Region. Rund 60 Vereine und Gastronomen laden gemeinsam mit dem Kultur- und Sportamt in die historische Altstadt ein: Auf den Bühnen und Plätzen sorgen Musikvereine und Bands für Stimmung, die Vereine bereiten gastronomische Köstlichkeiten zu und für Kinder gibt es Spiel- und Unterhaltungsangebote. Wie immer bringen die Vertreter aus den Partnerstädten mit kulturellen und kulinarischen Angeboten europäisches Flair in die Stadt. Am Sonntagnachmittag lädt ab 11 Uhr ein Mitmachzirkus an der Martinskirche die kleinen Gäste zum Jonglieren, Einradfahren und vielem mehr ein. Am Sonntag gibt es in der Leopoldstraße wieder eine „Meile des Ehrenamtes“, wo sich Ettlinger Vereine und Organisationen präsentieren.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, der Privatbrauerei Hoepfner, der Volksbank Ettlingen, der Sparkasse Karlsruhe sowie der Dehoga Ettlingen. Weitere Informationen bei der Stadtführung im Schloss, Tel. 0 72 43/1 01 – 333 und auf www.ettlingen.de.

Das komplette Programm sowie die Angebote der Vereine finden Sie in der nächsten Amtsblattausgabe, No. 34.

sie anwachsen. „Das Setzen der Bäume erfolgt erst im Herbst“, informierte Susanne Stegmaier, Blumeneschen werden die Baumachse fortsetzen, außerdem werden eine Felsenbirne, eine Magnolie und ein Eisenholzbaum gepflanzt. Der provisorische Brunnen wurde instandgesetzt, zudem gibt es zwei Sitzbänke im schattigen Bereich entlang des Zauns. „Allgemein wünschen sich die Bürger Grabstätten ohne großen Pflegeaufwand und hohe Pflegekosten“, oft wohnen die Angehörigen nicht in unmittelbarer Nähe. Zu hoffen sei, dass das neue Angebot angenommen wird, merkte die Ortsvorsteherin an.

Sie dankte Susanne Stegmaier mit Blick auf die beiden anwesenden Ortschaftsrätinnen für die ansprechende Gestaltung dieses „schönen Platzes der Erinnerung“ und für die Vorstellung der Planungsvorschläge im Ortschaftsrat. Die Kosten beliefen sich auf rund 55.000 Euro, die Anlage wurde so gestaltet, dass eine Friedhofserweiterung möglich bleibt.

Fragen rund um den Ettlingenweiler Friedhof beantwortet die Ortsverwaltung, Tel. 07243 9225. Manfred Seidler von der Garten- und Friedhofsabteilung der Stadt, Tel. 07243 101-396 gibt grundsätzliche Auskünfte zum Bestattungswesen, Anfragen zu Gräbern können bei der Friedhofsverwaltung, Jörg Bingel oder Ilona Geist, geklärt werden, Tel. 07243 101-321.

Deutschen Fahrrad-Clubs

ADFC Ettlingen:

Radtour "Ettlingen, Schwarzwald und zurück"

Vom Markplatz in Ettlingen führt die Tour am 19. August über den Saumweg nach Durlach, entlang von Pfinz und Kämpfelbach bis nach Pforzheim. Von dort geht es über Neuenbürg zur Schwanner Warte.

Nach einer gemeinsamen Einkehr fährt die Gruppe über den Dobel ins Albtal und auf dem Graf-Rhena-Weg zurück nach Ettlingen. Fragen zur 90 km langen ADFC Tour, die um 10 Uhr in Ettlingen auf dem Marktplatz startet, beantwortet ADFC Tourenleiter Ulrich Eillman gerne unter 0152 5397 2024 oder E-Mail ulrich.eilmann@adfc-bw.de.

Jugendbegleiter gesucht von Anne-Frank-Realschule

Wenn Sie Freude haben an der Arbeit und bei der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, melden Sie sich als ehrenamtlicher Jugendbegleiter für die Anne-Frank-Realschule (Entgelt: 10 Euro / Stunde).

„Wir brauchen Sie“

- für eine Lernwerkstatt (Hausaufgabenbetreuung / individuelle Förderung) von 13.50 bis 14.35 Uhr (Montag bis Donnerstag),
- für eine phantasievolle Arbeitsgemeinschaft für die Ganztageskinder von 14.35 Uhr bis 15.20 Uhr (Montag bis Donnerstag)
- oder eine Kombination von beidem.

Besonders interessiert wäre die Schule an der Weiterführung einer Technik-AG mit bereits vorhandenen und gerne genutzten Fischer-Technik-Kästen.

Melden Sie sich perpoststelle@afrs-ettlingen.de oder unter 07243- 101 355 (Erreichbarkeit wegen Baumaßnahmen erst wieder ab 28. Aug.) Ansprechpartnerin Frau Rühl bzw. Schulleitung Frau Kirchgäßner. In einem anschließenden Gespräch würden dann die Modalitäten und Ihre Einsatzmöglichkeiten geklärt werden.

After-Marktfest-Party

Als wäre der neu eingeführte Freitagabend auf dem Marktfest nicht Überraschung genug, heißt es obendrauf „Welcome so the After-Marktfest-Party!“ Nach mehreren Jahren Funkstille rückt die Kulisse in diesem Jahr wieder als Partylocation am Freitag, 24. und Samstag, 25. August jeweils ab 23 Uhr, in den Fokus.

Getreu dem Motto „Einfach weiterfeiern“ öffnet an beiden Tagen die Kulisse ihre Pforten, um der guten Laune in der Altstadt kein abruptes Ende zu setzen.

Für Musik aus den 90er & 2000er Jahren sorgen am Freitag die local DJs P.light und MCK. Am Samstag bringt ein Mixed Set des bekannten Ettlinger DJs Alexander T den nötigen Groove für eine lange Feiernacht. Der Einlass beginnt am Freitag und am Samstag jeweils um 23 Uhr ab 18 Jahren.

Letztmals in diesem Jahr:

3. Bücher- und Papierflohmarkt entlang der Alb am 15. September

Der dritte und letzte Bücher- und Papier-Trödelmarkt „Entlang der Alb“, veranstaltet vom Kultur- und Sportamt der Stadt gemeinsam mit dem Briefmarkensammlerverein am Samstag, 15. September. Das Verkaufssortiment umfasst Bücher und alles aus Papier, also Kunstblätter, Sammelbilder, Musiknoten, Lesezeichen und Briefmarken, um nur einige Dinge zu nennen, die feilgeboten werden. Der Bücher- und Trödelmarkt an der Albmauer hat ein ganz besonderes Flair im Stile der Pariser Bouquinisten.

Die Modalitäten: ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, Schluss ist um 15 Uhr. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Jeder kann mitmachen. Zufahrt zum Aus- und Einladen ist mög-



lich von der Friedrich-/Ecke Albstraße oder von der Kronen-/Ecke Hirschgasse aus. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Stand-Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf sich in der Färbergasse ausbreiten bis 16 Jahren, mit Spielzeug aller Art, Kinder- und Jugendbüchern und CDs, ohne Standgebühr.

Anmelden kann man sich beim Briefmarkensammlerverein Ettlingen, Rolf Schulz 07243 939514 oder bei Ralf Vater, Tel. 07243/13420 oder einfach morgens ab 7 Uhr kommen.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder drei Trödelmärkte geben, die genauen Termine im Mai, Juli und September werden noch bekanntgegeben.

Kühle sorgt für Erholung

Nicht nur der Mensch freut sich über die Kühle in der Nacht. Auch die Natur. Die Seen im Stadtgebiet standen bei den heißen Temperaturen unter besonderer Beobachtung, sowohl die Anglergemeinschaft Ettlingen (ASG) hat die Gewässer unter die Lupe genommen wie auch der Umweltkoordinator Peter Zapf.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker bat darum, die Kontrollfrequenz angesichts der Hitze zu erhöhen, auch weil der Beierbach See in Ettlingenweiler die Hilfe der Wehr benötigte. Sprich die Ettlingenweierer Abteilung reicherte das Wasser mit Sauerstoff an, indem sie es herauszog und in hohem Bogen wieder zurückbeförderte. Er hat immer noch keinen Zu- und Abfluss, im Gegensatz zum Wathaldensee, der sich in einem ganz guten Zustand befindet. Auch der Horbachsee braucht keine Sauerstoff-Spritze, genauso wenig der Hurstsee (im Volksmund Sulzbacher genannt) in dem das Baden verboten ist.

Nachwächterführung "Hört ihr Leut und lasst Euch sagen"

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachwächter in Ettlingen zu entdecken. Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten. Uwe Reich führt als Nachwächter durch die historische Altstadt am Dienstag, 21. August, um 21 Uhr. Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss

Preis: 9,- € p.P., Gruppenpreis 135,- € (bis 15 Personen), jede weitere Person 9,- €

Dauer: ca. 1,5 Std., Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de.

Personalausweise und Reisepässe

Beim **erstmaligen Antrag** bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **27. Juli bis 2. August**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **17. bis 24. Juli**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7 - 12 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Bei Kinder-Fußball- Tage noch wenige freie Plätze

Vom 5. bis 7. September wird auf dem Sportgelände des FV Ettlingenweier ein tolles Programm zur fußballerischen Weiterentwicklung angeboten.

Dieses findet für die 9- bis 12-Jährigen (E- und D-Jugend) an allen drei Tagen und für die 5- bis 8-Jährigen an einem Tag (Freitag) statt.

Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10 € (1 Tag) bzw. 25 € (3 Tage) pro Kind erhoben.

Für alle Altersstufen gibt es nur noch ein paar wenige freie Plätze, also schnell anmelden!

Infolyer und Anmeldeformulare gibt es an den bekannten Auslagestellen oder zum Download auf der Ettlingen Homepage unter Tourismus & Freizeit / Freizeit & Sport / Sport

Veranstalter: Kultur- und Sportamt Ettlingen, Kontakt: Frau Schwald, Tel: 07243/101-537 sport@ettlingen.de

Familie

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369, Homepage: www.effeff-ettlingen.de, E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di. und Do. 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie ein E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Alleinerziehender Treff im August

Unser Cafe für Alleinerziehende hat auch im August auf, am Sonntag, 19.8. von 15-17 Uhr.

Hier können sich Alleinerziehende treffen und sich über verschiedene Themen informieren, die wichtig sind, wenn man alleine mit Kind lebt.

Für die Kinder ist eine Kinderbetreuung eingerichtet.

Neue Eltern-Baby-Kurse beginnen im September

Entspannte Zeit verbringen Eltern und Babys gemeinsam in den EIBa-Gruppen. Hier ist Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern möglich. Die zertifizierte Kursleiterin bietet individuelle Beratung und Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung mit Themen wie Schlafen, Weinen, Ernährung, Bindung, Wahrnehmung, Bewegungsentwicklung, Spielen, ...

Den Babys stehen Materialien zur Verfügung, mit denen sie sich gemäß ihrem Entwicklungsstand selbstständig und aktiv beschäftigen können.

Ein Kurs besteht aus 10 Terminen à 75 Minuten und kostet für effeff-Mitglieder 85 €, ansonsten 105 €. Eine EIBa-Gruppe umfasst höchstens 8 Babys, die alle ungefähr gleichaltrig sind. Anmeldeformulare sind auf unserer Internetseite zu finden.

Nach den Sommerferien starten am 26. und 27. September wieder neue Kurse: Mittwochs ab 26. Sept., 9-10:15 Uhr für **Babys, die September bis Dezember 2017** geboren sind

Mittwochs ab 26. Sept., 10:30-11:45 Uhr für **Babys, die Dezember 2017 bis März 2018** geboren sind

Donnerstags ab 27. Sept., 9-10:15 Uhr für **Babys, die März 2018 bis Juni 2018** geboren sind

Donnerstags ab 27. Sept., 10:30-11:45 Uhr für **Babys, die Juni bis September 2018** geboren sind.

TagesEltern Verein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.,

Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450 www.tev-ettlingen.de

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Tel.: 07243 / 945450, Mail: info@tev-ettlingen.de. Homepage: www.tev-ettlingen.de. Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 9 - 12 Uhr und Mo., Di., Do. 13-15 Uhr, bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen oder aber eine E-Mail schreiben, wir melden uns.

Arbeitskreis demenz- freundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen
Handy: 01 76 - 38 39 39 64

E-Mail: info@ak-demenz.de

Homepage: www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telefon. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen,

einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG. Neuer Termin: **5. September**

Stammcafé im Begegnungszentrum

einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr. Nächster Termin: **25. September**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek
spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Existenzgründung „nebenbei“ – die Chance für mich?

Veranstalterin:

Kontaktstelle Frau und Beruf Karlsruhe
Mittlerer Oberrhein

www.frauundberuf-karlsruhe.de,

www.facebook.com/frauundberuf.karlsruhe

in Kooperation mit Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ettlingen
Wann: Dienstag, 9. Oktober
von 16:30 bis 20 Uhr
Schillerstr. 7-9, Rathaus Albarkaden, Ettlingen
Ihre Investition: 10 Euro (Betrag bei Anmeldung fällig) incl. Getränke (Sprudel, Kaffee)

Anmeldung: info@frauundberuf-karlsruhe.de Sparkasse Karlsruhe Wirtschaftsstiftung Südwest IBAN: DE 24 6605 0101 0022 278212 Verwendungszweck: Name, Vorname, WS 09.10.2018

Um was geht es?

Für den Wiedereinstieg, bei beruflicher Neuorientierung oder mit einer tollen Idee kann eine Existenzgründung ein spannendes Thema sein. Vor allem die Gründung im Nebenerwerb bietet häufig eine große Chance, sich als Unternehmerin auszuprobieren – mit allen Rechten, aber möglichst geringem finanziellen Risiko. Wir werfen einen kritischen Blick darauf, wie Sie das geschickt anstellen können.

Die Themen:

- Selbstständigkeit im Haupt- oder Nebenerwerb – was ist der Unterschied?
- Welche Pflichten, aber auch welche Rechte habe ich als Gründerin?
- „Die Unternehmerin“ – muss ich dazu geboren sein?
- Wie kann ich mit möglichst geringem Risiko starten?
- Und: Wie funktioniert die Gründung ganz konkret?

Was passiert an diesem Tag?

In einer kurzen Bestandsaufnahme sammeln wir die wichtigsten Fragen der Teilnehmerinnen zum Thema. Anhand dieser Fragen stellt der Referent die wichtigsten Aspekte einer Existenzgründung im Nebenerwerb praxisnah in Form von Checklisten vor. Anschließend klären wir in einer offenen Gesprächsrunde die konkreten Fragen, die Sie mitgebracht haben oder die spontan auftauchen.

Ihr Referent Ivo Pietrzak, Dipl. Wirtschafts-Ing. / Gründungscoach in verschiedenen Förderprogrammen Inhaber TEXTed – Büro für Kommunikation und Moderation

Jugend

BADISCHEN SPORTJUGEND

im Badischen Sportbund Nord e.V.:
Fortbildung „Der Griff in die Spiekekiste“

Die Badische Sportjugend bietet vom 21.-23. September an der Sportschule Schöneck in Karlsruhe die Fortbildung „Der Griff in die Spiekekiste“ an. Hierbei erhalten die Teilnehmer/innen zahlreiche Spielideen für ihre Kinder- und Jugendgruppe. Die Teilnehmergebühr inkl.

Übernachtung und Verpflegung beträgt 50 Euro, Anmeldeschluss ist der 29. August. Die Fortbildung wird zur Verlängerung der Jugendleiter- sowie der Übungsleiter C-Lizenz anerkannt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.badische-sportjugend.de oder telefonisch unter 0721 / 18 08-21.

Multikulturelles Leben

„Gut zu wissen“ in dieser Woche: Länderfakten:

- Das reichste Land der Welt ist derzeit Island, mit einem Pro-Kopf-Vermögen von 587.649 US-\$.
• Das ärmste Land ist die zentralafrikanische Republik. Das Pro-Kopf-Einkommen dort beträgt 581 Dollar jährlich. (Deutschland vergleichsweise: 43.919 Dollar)
• Das bevölkerungsreichste Land der Welt ist China, denn dort leben derzeit circa über 1,4 Milliarden Menschen. Es wird allerdings vermutet, dass Indiens Bevölkerung die chinesische in den nächsten Jahrzehnten überholen wird.
• Mit Abstand das bevölkerungsärmste Land der Welt stellt der Vatikan mit 930 Einwohnern dar.
• Das ethnisch am diversesten bevölkertere Land ist Papua-Neuguinea.
• Der heißeste unbewohnte Ort der Welt befindet sich in der Wüste Dasht-e Lut im Südosten des Irans. (70,7 °C)
• Der kälteste Ort der Welt befindet sich in kleinen Tälern im Herzen der Antarktis. (-93,2°C)

Quellen: <https://www.gevestor.de/details/die-10-reichsten-laender-der-welt-deutschland-bleibt-aussen-vor-724326.html>, <https://www.zeit.de/2017/12/zentralafrikanische-republik-armut-entwicklungshilfe-afrika>, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1722/umfrage/bevoelkerungsreichste-laender-der-welt/>, <http://www.atanango.com/laendervergleich-demografie-bevoelkerung-low-50-9/>, <https://www.worldatlas.com/articles/most-ethnically-diverse-countries-in-the-world.html>, <https://www.billiger-mietwagen.de/reisewelt/highlights/natur/heissester-ort-der-welt.html>, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/antarktis-fast-minus-hundert-grad-satellit-misst-kaeltere-kord-fuer-die-erde-a-1215462.html> (aufgerufen am 09.08.2018)

ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung,
Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen, Telefon: 07243 101-8371, E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0,

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“, jeden Montagnachmittag und jeden Mittwochnachmittag von 14:30 bis 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigentel:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, jeden Montag von 15 – 17 Uhr. Nur mit Termin. Ansprechpartnerin: Leonie Wai-bel, Kontakt: 07243 101 8259

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen, jeden Montag von 16 – 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Garcia, jeden Montag von 9:30 – 11:30 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Garcia als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl, jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Lokale Agenda

Agenda 21 Weltladen Ettlingen

Kaffebecher Elefant

Wieder einmal ist es der Firma KAPULA aus Südafrika gelungen, mit einem ausgefallenen Trinkbecher die Kaffee- und selbstverständlich auch die Teetrinker zu entzücken.

Das Design des neuen Bechers besticht nicht nur durch die Form, sondern v.a. durch das Muster. Ein kleiner, schwarzer Elefant zierte nämlich den Becher auf seiner Außenseite. Die Innenseiten der Becher sind in verschiedenen Farbtönen gehalten. Man kann sich also ein ganzes Set zusammenstellen. Wie alle Keramikartikel der Firma ist auch diese Serie spülmaschinenfest.

Die Firma KAPULA ist ein Handelspartner von CONTIGO und ist schon lange für ihre ausgefallenen und farbenfrohen Keramikartikel und Kerzen bekannt.

Man sieht den Produkten sofort an, dass es sich um echte Handarbeit und nicht um Massenware handelt.

Die Becher werden liebevoll von Hand bemalt.

Hervorzuheben sind auch die vorbildlichen Arbeitsbedingungen. Alle Angestellten bekommen ihr Gehalt auf eine eigenes Konto überwiesen und sind kranken- und arbeitslosenversichert.

KAPULA zählt auch zu den sogenannten B-BBEE (Broad Bases Black Economic Empowerment) zertifizierten Betrieben. Dies ist eine besondere Auszeichnung. Man versteht darunter ein Programm zur rechtlichen und sozialen Integration von Mitarbeitern unabhängig von ihrer Hautfarbe und Rasse. Seit einiger Zeit ist die Firma darüber hinaus Mitglied der WFTO. Diese Abkürzung steht für World Fair Trade Organization.

Der Kauf jedes Bechers oder sonstigen Artikels trägt dazu bei, dass immer mehr Menschen es schaffen, durch ihre Arbeit aus ihrer Armut zu kommen und damit auch ihren Kindern eine angemessene Schulbildung und bessere Zukunft zu ermöglichen.

Fair und umweltbewusst einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de



Filmabende für Jugendliche

in den Sommerferien



Du bist 13 Jahre und älter?

Du hast Lust gemeinsam mit anderen Jugendlichen einen Film zu schauen?

Dann komm vorbei am

20.08.2018

Einlass ist jeweils um 18:30 Uhr

27.08.2018

Der Film startet um 19:00 Uhr

im Begegnungsladen K26 (Kronenstr. 26, Ettlingen)

Du kannst an so vielen Abenden kommen, wie du willst! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Filmtitel dürfen aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht, können telefonisch erfragt werden. Der erste Filmtitel wird von uns bestimmt, ab dem zweiten könnt ihr mitentscheiden!

Save the Date: Theater Ulüm am 23.09.



Am 23.09.2018 um 16 Uhr spielt das Theater Ulüm die Komödie "Oh Gott, die Türken integrieren sich" in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums.

Der Eintritt ist kostenlos und Eintrittskarten sind vorab telefonisch erhältlich!



Hauptamt-Integration, Kirchenplatz 1-3, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 8057, integration@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Stadtbibliothek

Für Sie ausgewählt – Unsere Lesetipps im August

Kinderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin **R. Jäkel**

Napp, Daniel: **Sieben haarsträubende Fälle für Kommissar Hummel**
Boje, 2017

Standort: 4.1 Lustiges

Der Frisör Pellepau erzählt seinen Kunden beim Haarschneiden von den verblüffenden Fällen des Kriminaloberhauptkommissars Hummel, der selbst im Schlaf Verbrecher jagt und auch schon mal den Kölner Karnevalszug verhaftet. Ein wundervolles Nonsens-Buch zum Vor- und Selberlesen!

Sachbuch des Monats von **S. Taller**
Dittert, Annette: **London Calling: als Deutsche auf der Brexit-Insel**

Hoffmann und Campe, 2017

Standort: Cel 10

Die Autorin, langjährige Korrespondentin der ARD, lebt auf einem Hausboot in London. Es war Liebe auf den ersten Blick, als sie vor Jahren nach London kam. Sie erzählt von Menschen und Gegenden, von Schrullen und Eigenheiten aber auch vom Riss, der seit dem Brexit durch die Bevölkerung geht.

Informativ aber vor allem sehr unterhaltsam!

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin **C. Kratschmann**

Ng, Celeste: **Kleine Feuer überall**
dtv, 2018

Standort: Roman

Shaker Heights ist ein schöner perfekter Vorort, dessen Bewohner sich an Regeln halten und nach Perfektion streben. Doch hinter der ordentlichen Fassade lodern viele "kleine Feuer". Ausgelöst durch den Brand des Hauses der Familie Richardson, die mit ihren vier halbwüchsigen Kindern in dieser geschützten ordentlichen Gegend lebt, werden Familiengeheimnisse aufgedeckt, Zweifel enthüllt und Lebensentwürfe hinterfragt. Ein eindrücklicher Roman, der dazu ermutigt, eigene Wege zu gehen.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

| | |
|------------|------------|
| Di, Do, Fr | 12 -18 Uhr |
| Mi | 10 -18 Uhr |
| Sa | 10 -13 Uhr |

Vorlesesommer 2018
Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Donnerstag, 16. August 2018
10 - 12 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Volkshochschule

VHS Aktuell

Gesundheit

G2376 Qigong für Anfänger

12 Vormittage, 17. Sept. - 10. Dez.,
montags 9 - 10:30 Uhr, Ort: VHS

Shibashi 1 Set nach Prof. Lin Housheng:

Der erste Satz der Übungsreihe besteht aus leichten Übungen, die jeder ohne Vorkenntnisse mitmachen kann. In diesem Seminar lernen Sie, durch langsame fließende Bewegungen, die mit der Atmung verbunden sind, Ihrem Körper verlorene Energie zurück zu geben und Ihre innere Mitte zu finden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, flache Schuhe, Yoga-Matte.

G2363 Entspannung am Nachmittag

8 Nachmittage, 24. Sept. - 19. Nov.,
montags 16 - 17 Uhr, Ort: VHS

Nehmen Sie sich Zeit für sich, schalten Sie den Alltagsstress ab und tanken Sie Ihre Energiereserven wieder auf. Sie lernen in diesem Kurs verschiedene Entspannungstechniken (Atemübungen, Phantasiereisen, Meditation, Achtsamkeitstraining, Progressive Muskelentspannung usw.) kennen. Entscheiden Sie, welche Technik für Sie die richtige ist.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, kleines Kissen, Decke und warme Socken.

G2380 Stressbewältigung mit Qigong

12 Abende, 21. Sept. - 14. Dez., freitags
19 - 20:30 Uhr, Ort: VHS

Qi Gong bietet leicht anwendbare Hilfen für den stressbelasteten Alltag, die Selbstheilungskräfte des Körpers werden angeregt und natürliches Wohlge-

fühl kann sich einstellen. Die Übungen lassen sich gut in den persönlichen Tagesablauf integrieren und steigern bei regelmäßiger Anwendung Gesundheit und Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und Yogamatte.

G2461 Kompaktkurs

"Starker, gesunder Rücken"

12 Abende, 13. Sept., - 6. Dez.,
donnerstags 20:05 - 21:20 Uhr
Ort: Eichendorff-Gymnasium, Sporthalle (Nebengebäude/Anbau Gymnasium, Eingang schräg gegenüber Einfahrt Mozartstraße/Einfahrt Penny-Markt), EG, Goethestraße 2.

Sie erlernen abwechslungsreiche Übungen in der Praxis, es werden aber auch immer wieder theoretische Aspekte für rüchenschonendes und rüchengerechtes Verhalten im Alltag einfließen. Ein umfangreiches Training mit Musik erwartet Sie.

Bitte mitbringen:

Sportkleidung, Gymnastikmatte.

Hatha-Yoga für den Alltag

Hatha-Yoga ist eine Form des Yoga, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch körperliche Übungen (Asanas) erreicht werden soll. Atem- und Entspannungsübungen sind Teil jeder Kursstunde. In kleinen Übungsschritten werden Beweglichkeit, Kraft und Konzentration gefördert.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Yogamatte, Sitzkissen und Decke. Ort jeweils VHS.

G2395 Kurs A:

12 Nachmittage, 18. Sept. - 11. Dez.,
dienstags 16:30 - 18 Uhr

G2397 Kurs B:

12 Abende, 18. Sept. - 11. Dez.,
dienstags 18:15 - 19:45 Uhr

Sprachen

S2140 Lesen und Schreiben für geistig Behinderte

10 Abende, 24. Sept. - 3. Dez., montags
19 - 20:30 Uhr, Ort: VHS

Grundfertigkeiten im Lesen und Schreiben sollen geübt werden. Gleichzeitig beschäftigen Sie sich mit interessanten Themenkreisen. Für Erwachsene.

Anmeldung, Preise und Informationen:

Volkshochschule Ettlingen (VHS),

Pforzheimer Str. 14,

Tel.: 07243/101-484, -483,

Fax: 07243/101-556, E-Mail:

www.vhsettlingen.de,

Öffnungszeiten während der Schulferien (BW): montags – freitags 8.30 – 12 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Ettlingen

Vergabe Nr. 2018-066

Neubeschaffung einer Gießausrüstung als Zusatzausrüstung für den Geräteträger Unimog U 423

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen* nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E91841498 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Mitteilungen anderer Ämter

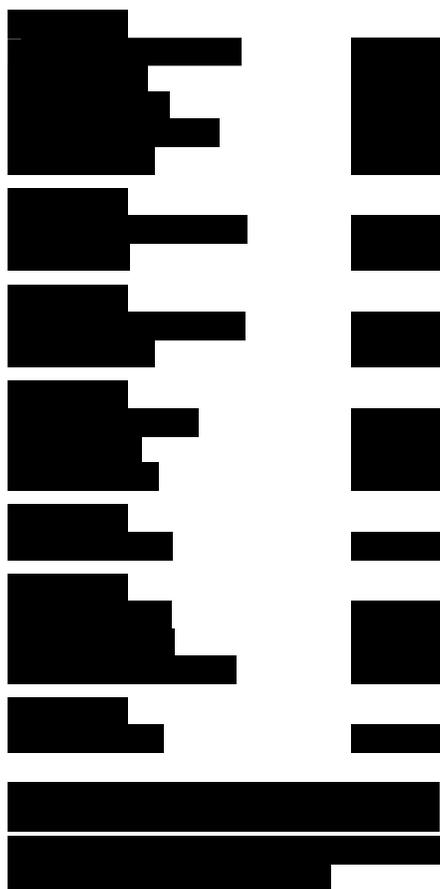
Europäischer Sozialfonds unterstützt den Weg in den Arbeitsmarkt und beim Übergang von der Schule in den Beruf

Förderanträge für 2019 jetzt stellen

Um Menschen beim Einstieg oder der Rückkehr in den Arbeitsmarkt zu unterstützen und Schulabbrüche zu vermeiden, können Kommunen, Organisationen und Vereine auch für das Jahr 2019 wieder Gelder aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) beantragen. Die ESF-Geschäftsstelle des Landkreises Karlsruhe weist darauf hin, dass Förderanträge für das Jahr 2019 bis spätestens 30. September bei der L-Bank, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe, eingereicht werden müssen. Für das Jahr 2019 steht dem Landkreis Karlsruhe noch ein ESF-Restmittel-Kontingent in Höhe von rund 400.000 Euro zur Verfügung. Mit diesem Budget sollen zum einen Projekte entwickelt werden, die die Beschäftigungsfä-

higkeit und Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind, verbessern. Zum anderen gilt es Jugendliche zu erreichen, die von Schulabbruch bedroht sind und deren Ausbildungsfähigkeit verbessert werden soll. Bewilligt werden können ausschließlich ESF-Projekte, deren förderfähige Kosten mindestens 35, höchstens aber 50 Prozent beträgt. Förderfähig sind außerdem nur Projekte, welche die horizontalen Prinzipien „Gleichstellung von Frauen und Männern“, „Chancengleichheit und Nicht-diskriminierung“ so wie „Nachhaltige Entwicklung“ unterstützen. Nähere Informationen zur Antragstellung sind auf der Internetseite www.landkreis-karlsruhe.de im Bereich „Amtliche Bekanntmachungen“ und unter www.esf-bw.de abrufbar. Auskünfte an Projektträger im Landkreis Karlsruhe erteilt Ulrike Brunner vom Landratsamt unter der Telefonnummer 0721 936-65360.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und

Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0 160 3385 044
Tierärztlicher Notfalldienst jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 16. August

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Freitag, 17. August

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Samstag, 18. August

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Sonntag 19. August

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Montag, 20. August

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt

Dienstag, 21. August

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Mittwoch, 22. August

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Donnerstag, 23. August

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarztwagen 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, Tel. 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 14 - 20 Uhr, Telefon anonym und kostenlos von Handy und Festnetz 116 111.

Deutscher Kinderschutzbund

Kanalweg 40/42 im Hardtwaldzentrum, Karlsruhe, Tel. 0721 842208

Kindersorgetelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartswieherer Str. 5, Karlsruhe
Tel. 0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht, Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

Netze BW:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Tel. 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg 01806 888150

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten
Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

„Nachbarschaftshilfe“: Lindenweg 2, Tel. 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung

Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd: Eleonore Gladitsch, Tel. 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospiz Telefon Informationen zu hospizlichen und palliativen Angeboten, zu Kosten, Trauerbegleitung, ehrenamtlichem Engagement, Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de, www.hospiz-telefon.de.

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie, ehrenamtliche Begleitung durch qualifizierte Hospizbegleiter/innen von schwerkranken und sterbenden Menschen, zu Hause, in Pflegeeinrichtungen und im Krankenhaus. Trauerbegleitung einzeln oder in der Gruppe.
Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542 – 40
info@hospizdienst-ettlingen.de

Hospiz "Arista": Pforzheimer Str. 33a, 07243 9454-20, info@hospiz-arista.de, www.hospiz-arista.de

Palliative Care Team Arista:

Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.
Pforzheimer Str. 33 C, 07243/ 9454-262, info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in

Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik; Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH **Mano Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Seestraße 28, pflegeteam-mano@web.de
www.mano-pflege.de

Pflegedienst Optima

Goethestraße 15, Tel. 07243 529252

AWO Sozialstation

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Rückenwind Pflegedienst GmbH
Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200
Fax: 07243 7199209, Bereitschafts-
dienst 24/7: 0151 58376297,
www.rueckenwind-pflegedienst.de,
info@rueckenwind-pflegedienst.de

Pflegedienst Froschbach
Dorothea Bohnenstengel,
Am Sang 4, 24 h erreichbar
Tel. 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina
Pfannendörfer, Tel. 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße
31, Tel. 07243 54950.

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und
Senioren**
für ältere sowie pflegebedürftige Men-
schen und deren Angehörige, Petra
Klug, Tel. 07243 101-146, Rathaus Al-
barkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK, Terminvereinbarung unter
0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und
barrierefreie Wohnungen, Beratungsstel-
le beim Diakonischen Werk,
Pforzheimer Str. 31.
Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0,
Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

**Gemeindepsychiatrische Dienste des
Caritasverbands Ettlingen**
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstät-
te, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychi-
atrische Institutsambulanz des Klinikums
Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestra-
ße 15a, Tel. 07243 34 58 310

Schwangerschafts- beratung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung Tel. 07243 515-0,
schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen
rund um Schwangerschaft und Fami-
lie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im
Schwangerschaftskonflikt,
Pforzheimer Straße 31,
Tel. 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungs-
stelle** der agj, Rohrackerweg 22,
Tel. 07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Ordnungs- und Sozialamt
Allgemeine Beratungsstelle (Grundsiche-
rung, Bildungs- und Teilhabepaket etc.)
im Sachgebiet soziale Leistungen, Schil-
lerstr. 7-9, Tel. 101-293, -294.

Familienpflege der Caritas Ettlingen
Bei besonderer Belastung in der Fa-
milie (m. Kindern unter 12) Infos un-
ter: Tel. 07243- 34 58 317, Handy:
017618788052

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre
beim Caritasverband,
Tel. 07243 515-140

MANO Pflegeteam GmbH
Hauswirtschaftliche Versorgung und Be-
treuung bei besonderer Belastung in der
Familie, **Beratung und Hilfe**, Tel. 07243
373829, www.mano-pflege.de

Diakonisches Werk
Sozialberatung, Lebensberatung,
Paar- und Familienkonflikte, **Mediation**
Vermittlung und Regelung bei familiären
und trennungsbedingten Konflikten

Familienpaten
ehrenamtliche Familienpaten unterstüt-
zen Familien in besonderen Lebenslagen
Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

**Beantragung Kurmaßnahmen für
Mutter und Kind**
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und
Senioren**
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürger-
treff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Un-
terstützung in Alltagsfragen Christina
Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den
Landkreis Karlsruhe, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Le-
benskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/
Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle,
Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 18., und Sonntag, 19. August

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe
Pfarrei St. Martin
Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe
Pfarrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe
Stephanusstift am Stadtgarten
Sonntag 11.30 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse
St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr
Sonntagmesse mit Kräuterweihe
St. Dionysius, Ettlingenweiler
Sonntag wir sind in die anderen Ge-
meinden eingeladen!
St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse
St. Wendelin, Oberweiler
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
Maria Königin, Schluttenbach
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der
Kleinen Kirche (Prädikantin Zeier)

Pauluspfarre
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Prädikant
Markus Beutelspacher; 11.15 Uhr Got-
tesdienst mit Hl. Abendmahl im Step-
hanusstift am Robberg,
Diakonin Andrea Ott

Johannespfarre
Sonntag 10 Uhr gemeinsamer Got-
tesdienst in der Pauluskirche

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52, Ettlingen;
www.feg-ettlingen.de
Pastoren: Michael Riedel und David Pöl-
ka; Gemeindeferent: Jonas Günter
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; mit Kin-
derbetreuung ab 3 Jahre

Liebenzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59,
Pastor Meis, 07243-7402848
Kein Gottesdienst
Am Sonntag, 19. August, findet bei der
Liebenzeller Gemeinde Ettlingen kein
Gottesdienst statt. Herzliche Einladung
stattdessen zur Süddeutschen Gemein-
schaft Karlsruhe (Gartenstr. 6).

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Bildungswerk Ettlingen -

Programm für die 2. Hälfte 2018

Das Bildungswerk Ettlingen bietet mit seinem neuen Programm 2. Hälfte 2018 wieder einen breitgefächerten Themenbereich, von 14 Vorträgen und 4 Exkursionen an, die von hochrangigen Referenten begleitet werden. Die Veranstaltungsreihe startet am

Dienstag, 18. September und endet am Donnerstag 29. November.

Dienstag 18.9.2018 Vortrag: „Zur Lage kirchlicher Medien in Zeiten der Krise der Volkskirche“. Donnerstag 20.9.2018 Exkursion „Die Klosteranlage von Frauenalb“. Dienstag 25.9.2018 Vortrag „Brautbriefe – Der Briefwechsel von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer. Donnerstag 27.9.2018 Vortrag Homöopathie. Dienstag, 2.10.2018 Exkursion „Das Ettlinger Kellergewölbe“. Donnerstag 4.10.2018 Vortrag der Maler und Bildhauer Anselm Kiefer. Dienstag 9.10.2018 Vortrag „200 Jahre Badische Verfassung“. Donnerstag 11.10.2018 Vortrag „Von der Tontafel zum Internet“. Dienstag 16.10. 2018 Exkursion „Besuch des rechtshistorischen Museums“ Karlsruhe. Donnerstag 18.10 2018 Vortrag „ Seelsorge im Krankenhaus“. Dienstag 23.10 2018 Vortrag „Salonmusik-Musiksalon. Donnerstag 25.10.2018 Vortrag „jüdische Spuren in Ettlingen“. Dienstag 13.11.2018 Vortrag „Marion Gräfin Dönhoff“, die große Journalistin des 20. Jahrhunderts. Donnerstag 15.11.2018 Vortrag „Muslime in unserer Nachbarschaft“. Dienstag 20.11.2018 Exkursion „ Ettlil Kaffee“ Ettlingen, Betriebsbesichtigung. Donnerstag 22.11.2018 Vortrag „Als die Uhren noch langsam tickten“. Dienstag 27.11.2018 Vortrag „Arzt und Patient- Rechtsfragen“. Donnerstag 20.11.2018 Vortrag „Erwartungsvoll- Die O-Antiphonen als adventliche Meditationen. Service: Leitung und Information Gundula Benoit Tel. 07243-9390499, Email gundula-benoit@gmx.de Mitarbeiter im Team: Dietrud Berg 07243-12943, dietrud-berg@t-online.de, Siegfried Reiter Tel. 07243-4573, sian.reit@gmx.de, Dr. Erwin Vetter: erwinvetter@web.de.

Veranstaltungsort/Zeit Pfarrzentrum Herz Jesu, Augustin Kast Straße 8, Ettlingen 9.30 bis 11 Uhr ausgenommen Exkursionen. Die Programme liegen aus in den Kirchen, Stadtbibliothek, Stadtinfo und sind auf der Homepage der Kirchengemeinde Herz Jesu nachzulesen. Herzliche Einladung.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien

Das Pfarrbüro **Herz-Jesu** ist bis **2. September** geschlossen.

Das Pfarrbüro Liebfrauen, Tel. 57 79-0, übernimmt in dieser Zeit die Vertretung, das geöffnet ist:

montags und mittwochs von 9-12 Uhr und freitags von 14-16 Uhr.

Das Pfarrbüro Liebfrauen ist vom **3. - 23. September** geschlossen.

KJG Herz-Jesu

Zeltlager 2

Seit vergangenem Freitag ist also auch das Zeltlager 2018 Geschichte, viele Erlebnisse sorgten für unvergessliche zwei Wochen. Zusammengefasst sind diese im folgenden Bericht von Hannah Dürr, 10, die erneut auf dem Lager mit dabei war.

Unter dem Motto „Wir schreiben Geschichte“ fuhr die KJG Herz-Jesu am Montag, den 30.07. ins 49. Zeltlager. Gegen 12.30 Uhr starteten wir mit 95 Kindern im Alter von acht bis sechzehn Jahren nach Schwörstadt im Südschwarzwald.

Unser Zeltplatz lag direkt am Rhein, und an heißen Tagen konnten wir an den zwei Badebuchten ins Wasser, um uns zu erfrischen. Nachdem wir erst einmal den Zeltplatz erkundet und unser Gepäck ausgepackt hatten, haben wir Kennenlernspiele gespielt. Am nächsten Tag ging es dann mit dem richtigen Programm los: Passend zu dem Motto „Wir schreiben Geschichte“ gab es immer zwei Unter-Mottos - an diesem Tag waren es Märchenwald und Harry Potter. Unter dem alltäglichen Programm gab es auch Ausflüge, wie zum Beispiel die Nachtwanderung oder unseren alljährlichen Hike. Dabei unternimmt jedes Zelt eine 2-Tages-Wanderung, bei der man sich spontan eine Unterkunft suchen muss, wie etwa ein Bauernhof, eine Scheune oder einfach eine Wiese unter freiem Himmel. Ob es dann lieber gegrilltes Fleisch, Dosenravioli oder Pizza vom Pizzaservice zum Abendessen geben soll, ist den Gruppen ebenfalls selbst überlassen. Genauso, ob sie lieber 2 km innerhalb des Ortes oder 15 km über Felder und Wälder laufen wollen.

Außerdem gab es weitere Programmpunkte wie den Wellnes-Abend, die Casinoparty oder den Stadt- und Schwimmbadausflug. Was auch immer Spaß macht, sind die AGs, bei denen man wählen konnte, ob man lieber ba-

tikt, Traumfänger oder Lesezeichen bastelt, Brot backt oder leckere Bowle mixt. Da KJG für Katholische junge Gemeinde steht, gab es auch einen Gottesdienst unter freiem Himmel mit Schauspiel und selbstgebackenem Christenbrot. Beim Sporttag, der dieses Jahr unter dem Motto „ Wilde Kerle gegen Wilde Hühner“ stattgefunden hat, konnte jeder zeigen, was er drauf hat.

Neben dem Programm kam natürlich auch die Freizeit nicht zu kurz, sportliche Betätigung beim Tischtennisrundlauf oder auf dem Volleyballfeld war dabei genauso möglich, wie Brettspiele im Essenszelt zu spielen oder einfach nur zu chillen.

Und am letzten Abend, dem „Bunten Abend“ wurde nochmal richtig gefeiert, und das konnte man auch bei so einem coolen Zeltlager! Leider mussten wir aber nach 12 Tagen am vergangenen Freitag schon wieder nach Hause fahren.

Danke an die 25 Leiter, die uns immer so schön betreut haben und sich so viel Mühe mit dem Programm gegeben haben. Danke auch an die Küche, die uns jeden Tag drei Mahlzeiten serviert haben, wie beispielsweise Schnitzel oder Käsespätzle. Und danke an die 95 Kinder, die dieses Jahr unsere Rekordteilnehmerzahl gebrochen haben.

Wir, die Leiterrunde, hoffen, dass alle Kinder die tollen 12 Tage in bester Erinnerung behalten und wir 2019 mindestens genauso viele Kinder begrüßen dürfen, wenn es wieder heißt: Auf ins Zeltlager!!!

Nach dem Zeltlager ist bekanntlich vor dem Marktfest, auch dort sind wir wieder an bekanntem Standort hinter der Martinskirche anzutreffen, dieses Jahr bereits ab Freitag. Wir freuen uns auf ein schnelles Wiedersehen.

Luthergemeinde

Kinderfest im Horbachpark am

23. September - Kronkorken gesucht!

Beim Kinderfest im Horbachpark am 23. September bietet die Evangelische Kirchengemeinde tolle Bastelideen zum Thema „Upcycling“ an. Dafür werden jede Menge Kronkorken benötigt. Sie werden beim Gemeindezentrum Bruchhausen gesammelt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei St. Martin

Dienstag, 21. August, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation, Leitung: Helga Micken

Johannespfarrei

Freitag, 17. August, 19.30 Uhr Soulfood für junge Erwachsene im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Liebzeller Gemeinde
Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täg-lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Tägig)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff
„Sendepause zur Frühstückszeit“
(jeden 3. Donnerstag im Monat)

Sonntag 17 Uhr
rumänischer Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/ 938413:

Frauenkreis: Montag, 9.30 Uhr
(einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis:
Mittwoch, 19:30 Uhr
(wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 30.09., sonntags: 14 - 17 Uhr
Ausstellung zum bäuerlichen Leben um 1900 Museum am Lauerturm
Bis 03. Oktober, Mi - So: 13 - 18 Uhr
Samlungsausstellung mit Werken von Karl Albiker und Karl Hofer
Informationen: 07243 101-273 Museum Ettlingen (im Schloss)

Veranstaltungen

Samstag, 18. August,
10:40 Uhr & 14:40 Uhr **Historische Dampfzugfahrt** Fahrpreise: Erw: 10 €/ Kinder: 5 €/ Familienkarte (2 Erw. & max. 3 Kinder): 25 € / Servicetelefon & Platzreservierung: 07243 7159686; E-Mail: service@danoka.de UEF - Dampf-nostalgie Karlsruhe Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof *Weiterer Termin: 19. August*

Sonntag, 19. August,
11 - 17 Uhr **Öffnung des Bismarck-turms** Der Schwarzwaldverein Ettlingen übernimmt die Organisation der Öff-nungszeiten 2018.

Dienstag, 21. August,
10 - 11 Uhr **Ettlinger Kinder-Sommer-akademie (EKSA)** Die geheimnisvolle Tiere- und Pflanzenwelt Madagaskars Dr. Mario Ludwig Aula des Eichendorff-Gymnasiums

21 Uhr **Hört ihr Leut und lasst euch sa-gen ...** Mit dem Nachtwächter unterwegs in Ettlingen! Preis: 9 €/ 5 € (erm. für Kinder bis 14 Jahre) Dauer: ca. 1,5h In-klusive kleinem Imbiss. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: 0721 567449 Treff-punkt: Narrenbrunnen vor dem Schloss

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, je-den Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pau-luspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diako-nischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

Selbsthilfegruppe Herzbande
Nordbaden
www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe,
Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen
Information:

Mo - Fr von 9.30 bis 11.30 Uhr
Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.
e-Mail: k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Fibromyalgie Gesprächsgruppe:
Kein Fibrotreff im Juli/August
Im Juli und August finden keine Treffen der Fibromyalgie Gesprächsgruppe statt.

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 5. September, um 17 Uhr, wie gewohnt im Stephanus-Stift Ettlingen am Stadt-bahnhof. Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vo-gelbräu, Anne Link, Tel. 07243/ 14682.

Funktionstraining Trockengymnastik:
Anmeldung: Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr.

Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begeg-nungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr;

Marion Zimmermann, Begegnungszent-rum Klösterle,
dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr;
Karl-Still-Haus der AWO 11 bis 12 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik:
Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Anmeldung/Termine: Schwimm mit Grimm, Tel. 0176/ 96234392; Albther-me Waldbronn, Bergstr. 32 Waldbronn, Tel. 07243/ 5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/ 92590; Rotherma Thermal-Mineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/ 97880.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ mit Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ett-lingen": Informationen und Veranstal-tungen siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Men-schen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, In-formation und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfah-rene, Treffen in geraden Kalenderwo-chen, montags, 17.30 Uhr.

Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 34 58 313

Parteiveranstaltungen

SPD

SPD Stammtisch:

Am Donnerstag, 16. August, findet ab 18 Uhr der nächste öffentliche Stamm-tisch des SPD-Ortsvereins Ettlingen statt. Veranstaltungsort ist die Schnit-zelranch in Schluttenbach, am Linden-brunnen. Fragen, Anregungen und Ideen sind willkommen.